



Gruuuuunz hallo, ich bin's wieder Ihre Lisa vom Waldheim

Siiie, dieses Jahr war einfach der Hammer. Gruuuuunz immer schön warm, wenig Regen und viel Betrieb im Tierasyl. Wir hatten es schlicht und einfach immer lustig.



Aber schön der Reihe nach, gruuuuunz. Der Frühling begann mit einem riesen Event. Die Waldheim-Menschen luden zum «Tag der offenen Tür». Siiie, ich bin ja da immer etwas skeptisch. Aber dieses Mal blieb ich auch auf dem Platz. Ich wollte ja die vielen Äpfel nicht einfach den Ziegen

überlassen. Sonst hätten die mich wieder den ganzen Sommer angemekert, gruuuuunz. Anfangs kamen ganz viele Menschen, dann kam ganz viel Regen und es war fertig mit Äpfel. Schade, dass es gerade an diesem Tag schüttete als ginge die Welt unter. Siiie, die Ziegen schrien schon nach einer «Arche Noah». Aber die Welt ist nicht untergegangen, gruuuuunz.



Dann kamen die Zahnärzte verschwunden. Das Pony mehr, das haben die und bekommen ein aber bisher bin ich leider



auf den Hof. Jetzt bin ich aber definitiv in die hinterste Ecke Pepi und die uuuuralte Eselin Leila haben fast keine Zähne Zahnärzte festgestellt. Jetzt können sie kein Heu mehr essen spezielles Futter. Hmmmh das schmeckt immer ganz lecker, noch nicht dazugekommen etwas zu stehlen, gruuuuunz.



Siiie, erinnern Sie sich noch an die 3 Nervensägen, welche die Waldheim-Menschen im Frühling als Ersatz

haben? endlich eigenes und ich



meiner Freundin LuckyLuc geholt Gruuuuunz

haben die 3 ein Haus bekommen

kann wieder in Ruhe schlafen. Die einem Samstag gekommen und haben das



Arbeitskollegen von Urs sind extra an

neue Haus aufgestellt. Urs hat es dann noch isoliert - Siiiie, die heutige Jugend sind schon Weicheier - und nun wohnen Jill, Abby und Holly in ihrem eigenen Haus und ich habe den Miststock wieder für mich.

Siiiie, gruuuuuunz jetzt aber ganz im Ernst, ich habe ein ernsthaftes Problem, welches ich mit Äpfel essen nicht bewältigen kann..... Die Hündin Nala, mit welcher ich ja eine Wette eingegangen bin, hat Ihr «Rennauto» zur Seite gestellt. Sie brauche das nicht mehr, denn sie könne jetzt selber laufen. Gruuuuuunz jetzt habe ich natürlich ein riesiges Problem - im nächsten Jahr steht ja das Rennen an und offenbar kommt es tatsächlich dazu. Dabei renne ich doch wirklich nicht gerne. Siiiie, wissen Sie so gerecht ist es von den Waldheim-Menschen aber nicht. Die gehen doch tatsächlich mit Nala jede Woche in die Physiotherapie. Wissen Sie, wie viele Äpfel man von diesem Geld kaufen könnte?



Im Hunde-Rudel ist ganz schön was los. Siiiie, zuerst der Schock. Roxi, der älteste der Hunde, kippte immer wieder um und atmete nicht mehr. Es gelang den Waldheim-Menschen zum Glück jedesmal, ihn wieder zum Atmen zu bringen, aber der Schock war immer gross, gruuuuuunz. Jetzt bekommt Roxi ein neues Herzmedikament und er genießt jeden Tag, als sei es der Letzte.

Dann kamen dieses Jahr wieder neue Hunde ins Rudel. Es sind dies Hope, Angel, Anouk, und Joshua. Gruuuuuunz Siiiie, jetzt ist schön was los im Hunderudel. Hope ist eine alte Labradorhündin, welche



viele, viele Junge hatte. Sie hatte einen riesigen Tumor im Bauch, welcher jetzt rausoperiert wurde. Siiiie, Hope ist total verliebt in Urs.... - das mag der Jacky gar nicht. Angel, Anouk und Joshua sind richtige Jungspunde und machen jeden Blödsinn mit. Angel ist eine Prinzessin - sagt sie zumindest. Sie habe in einem Schloss



sie und wir sollen nett mit ihr sein. ganz jung und lebte auf der linken Bein und diese drückt leider schlecht bewegen; aber das gruuuuuunz. Der Joshua ist ein



gelebt behauptet Anouk ist noch Strasse. Er hat eine Schraube im hinteren auf einen Nerv. Jetzt kann er das Bein kriegen die Waldheim-Menschen schon hin, richtiger «Angsthase». Er hat vor der

kleinsten Maus Angst und flüchtet ihn leider nur einmal kurz zu wieder weg, gruuuuunz.



sogleich unter das Sofa. Ich habe Gesicht bekommen und schon war er

Und dann ist da noch die alte Aisha. Sie hatte eine starke Entzündung im Mittelohr, und es ging ganz lang, bis sie sich wieder erholt hat. Seit dieser Erkrankung hält sie den Kopf immer etwas schräg, Siiie, eigentlich sieht das voll herzig aus, gruuuuunz.

So, jetzt hoffe ich, dass der kommende Winter nicht zu kalt und streng wird, ich habe ja keine isolierte Hütte wie die Jungen. Ihnen wünsche ich auf jeden Fall eine wunderschöne Winterzeit mit ganz vielen gemütlichen Abende beim Apfelpunsch, gruuuuunz.

Ihre Lisa



Mein Ex-Mann MAX

Liebe Tierfreundin  
Lieber Tierfreund

Soeben lese ich in der Aargauer Zeitung einen Artikel über Cesar Milan, den weltbekannten «Hundetrainer». Der Titel des Artikels: «Ziel ist, dass der Hund aufgibt»

Auch wir erhalten immer wieder Hunde mit grossen Aggressionen auf Menschen (wen wundert es). Unser Trainingsansatz und Weg zur Resozialisierung ist aber ein komplett anderer. Als Titel des Artikels würde wohl stehen: «Ziel ist, dass der Hund vertraut» Unser erster Ansatz ist **IMMER** Vertrauen zu bilden. Das wiederum erreichen wir über die zwei Werte «Respekt zeigen» und «Liebe schenken». Werte, welche Steine ins Rollen bringen können. Bestimmt ist die Methode von Herrn Milan schneller, aber ob es darüber gelingt, die tiefen Ängste der Hunde, welche zu Aggressionen führen, zu beseitigen, wissen wir nicht. Wir würden uns aber wünschen, dass es Verhaltenskorrekturen, welcher Art auch immer, nirgends auf der Welt brauchen würde.



Liebe Tierfreundin, lieber Tierfreund, unser momentanes Aushängeschild (im wahrsten Sinne des Wortes) ist der mittlerweile 7-jährige Tito. Als der kleine Tito als Junghund zu uns kam, konnten wir den Hund wochenlang nur über eine lange Schleppleine händeln. Er hatte Panik von Menschen und war durchaus bereit sich auch mit den Zähnen zu schützen. Heute ist er unser Sonnenschein.

NEBST unserer Lisa natürlich!!



Tito als er zu uns kam  
(Ausschnitt aus einem WDR-Film)

Für die kommende Winterzeit wünschen wir Ihnen viele warme und gemütliche Stunden im Kreise Ihrer Liebsten.

Liebe Grüsse

Yvonne Nestler-Jörger